

Leitbild

Ziele unserer Schule

In unserer Schule steht der Mensch im Mittelpunkt. Es ist unser Ziel, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler zu demokratischen und kritikfähigen Menschen entwickeln, die fähig sind, eigenständig, eigenverantwortlich und sozial kompetent zu handeln.

Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern setzen sich gemeinsame Ziele und arbeiten verantwortungsbewusst, konstruktiv und vertrauensvoll zusammen; dafür sind Transparenz und regelmäßiger Informationsaustausch grundlegende Voraussetzungen.

Unsere Schülerinnen und Schüler werden entsprechend ihrer individuellen Begabungen und Fähigkeiten gefördert und gefordert.

Wir legen Wert auf anspruchsvollen, reflektierten Unterricht in zeitgemäßer Form, der dem Bildungsplan entsprechende Kompetenzen vermittelt.

Wir unterstützen soziales Engagement im schulischen und außerschulischen Bereich.
Wir verhalten uns umwelt- und gesundheitsbewusst.

Wir überprüfen regelmäßig die Entwicklung unserer Schule und hinterfragen die Ergebnisse und Ziele.

Verhaltensgrundsätze

Die Beispiele zu den folgenden Grundsätzen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Umgang miteinander:

1. Ich begegne allen offen und lasse mich nicht von Vorurteilen leiten, z. B. in Bezug auf:
 - Geschlecht und sexuelle Orientierung
 - Herkunft und Kultur
 - religiöse Anschauungen
 - schulische Leistungen
 - Behinderungen
 - äußeres Erscheinungsbild

2. Ich verhalte mich respektvoll und freundlich und handle als Vorbild. Das heißt z. B.:
 - Ich wahre einen angenehmen Umgangston.
 - Ich kritisiere wertschätzend und nehme konstruktive Kritik an.
 - Ich würdige positives Verhalten.
 - Ich gebe anderen eine neue Chance.
 - Ich beleidige niemanden.
 - Ich stelle niemanden bloß.

- Ich verwende Sprache nicht als Mittel zur Ausgrenzung.
 - Ich beteilige mich nicht an der Entstehung und Verbreitung von Gerüchten.
 - Ich achte das Eigentum anderer.
3. Ich stelle mich auftretenden Problemen und Konflikten und weiche ihnen nicht aus.
Das heißt z. B.:
- Als Lehrer*in versuche ich Konflikte zu entschärfen und Streitigkeiten zu schlichten.
 - Als Schüler*in hole ich Hilfe, z.B. bei dem/der Klassenlehrer*in, dem/der Klassensprecher*in, dem/der Verbindungslehrer*in oder bei der Schulsozialarbeit.
 - Als Elternteil suche ich den Kontakt zur entsprechenden Lehrkraft und/oder zu dem/der Klassenlehrer*in.
4. Ich lehne jegliche Form von Gewalt ab.
5. Ich nehme die SMV als wichtigen Teil unserer Schulgemeinschaft wahr.
Das heißt z. B.:
- Als Lehrer*in bin ich bereit, den Klassensprecher*innen Zeit einzuräumen, um wichtige Informationen weiterzugeben.
 - Als Klassensprecher*in gebe ich Informationen an meine Mitschüler*innen weiter.

Unterricht:

1. Ich trage zu einem gut funktionierenden Unterricht bei.
Das heißt z. B.:
- Ich bereite mich auf den Unterricht vor.
 - Ich halte das Unterrichtsmaterial zu Beginn des Unterrichts bereit.
 - Ich bin im Unterricht aufmerksam.
 - Ich esse nicht während des Unterrichts.
 - Ich halte mich an unsere Handyregelung.
 - Ich packe meine Tasche erst am Ende des Unterrichts.
2. Ich erbringe und erwarte Leistung.
Das heißt z. B.:
- Als Schüler*in bin ich leistungsbereit und übernehme Verantwortung für mein eigenes Weiterkommen.
 - Als Lehrer*in stelle ich faire Leistungsanforderungen und bewerte gerecht und transparent.